

# LANDESAMTSBLATT

## FÜR DAS BURGENLAND

73. Jahrgang

Ausgegeben und versendet am 24. Oktober 2003

43. Stück

Amt der Burgenländischen Landesregierung: 659. Genehmigung der 17. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Neusiedl am See. – 660. Kollegium des Bezirksschulrates Güssing, Änderung im Mitgliederstand. – 661. Grundzusammenlegungsverfahren Neusiedl am See II, Auflage des Zusammenlegungsplanes. – 662. Einleitung des Zusammenlegungsverfahrens der Gemeinde Unterfrauenhaid II. – 663. Infektionsbericht vom 1. bis 30. September 2003. – 664. Neueintragung in die Liste der Rechtsanwälte der Rechtsanwaltskammer Burgenland. – 665. Öffentliche Ausschreibung der baulichen Implementierung eines Infocenters im Finanzamt Oberwart. – 666. Öffentliche Ausschreibung der Erd- und Baumeisterarbeiten und Installationsarbeiten für den WVA Lockenhaus und Umgebung BA 09. – 667. Öffentliche Ausschreibung der Erd- und Baumeisterarbeiten für die ABA, BA 5 und Infrastruktur im Gewerbegebiet Kleine Altbachäcker. – 668. Öffentliche Stellenausschreibung einer/s Vertragsbediensteten an der Stiftung Pädagogische Akademie Burgenland. – 669. – 672. Vereinsauflösungen.

### Amt der Burgenländischen Landesregierung

Zahl: LAD-RO-3373/217-2003

#### 659. Genehmigung der 17. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Neusiedl am See

Die Burgenländische Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 7. Oktober 2003 unter Zahl: LAD-RO-3373/217-2003 beschlossen, die Verordnung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Neusiedl am See vom 11. Juni 2003 i.d.F.v. vom 29. Juli 2003, mit der der Flächenwidmungsplan geändert wird (17. Änderung), gemäß § 19 Abs. 4 in Verbindung mit § 18 Abs. 9 des Burgenländischen Raumplanungsgesetzes zu genehmigen.

Im Rahmen dieser Änderung des Flächenwidmungsplanes wird das im Nahbereich zur Kalvarienkirche gelegene Areal der ehemaligen „Versuchsgärtnerei“ von „Grünfläche - Gärtnerei“ in „Aufschließungsgebiet - Wohngebiet“ bzw. „Grünfläche - Erholungsgebiet“ umgewidmet. Für die Erweiterung des BEWAG-Umspannwerkes und eines bestehenden Bäckereibetriebes in diesem Bereich wird eine Fläche von ca. 0,7 ha von „Aufschließungsgebiet - gemischtes Baugebiet“ in „Bauland - Betriebsgebiet“ umgewidmet.

In der Seebadeanlage wird im Bereich der Westmole eine genauere Bestandsabgrenzung vorgenommen und im Bereich Segelhafen-West wird direkt im Anschluss an gewidmetes und bebautes Bauland eine ca. 350 m<sup>2</sup> große Fläche von „Grünland - Schilf“ in „Bauland für Erholungs- oder Fremdenverkehrseinrichtungen“ umgewidmet. Eine kleinflächige Bauland-

korrektur erfolgt auch in der Feriensiedlung Refugium sowie die entsprechende Widmung für die Errichtung eines Windmessmastes östlich des Teichbachtalles.

Für die Landesregierung:  
Nießl eh.

Zahl: 2-JS-A1696/48-2003

#### 660. Kollegium des Bezirksschulrates Güssing, Änderung im Mitgliederstand

Gemäß § 5 Abs. 1 des Bgld. Schulaufsichtsgesetzes, LGBl.Nr. 5/1964, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl.Nr. 55/1994, wird bekanntgegeben:

Die Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 7. Oktober 2003 beschlossen, anstelle des Elternvertreters (Ersatzmitglied) Johann Schmidt, 7521 Eberau, Kulm 54, nunmehr Herrn Reinhold Fiedler, 7543 Kukmirn 11, in das Kollegium des Bezirksschulrates Güssing für die restliche Funktionsdauer des Burgenländischen Landtages zu bestellen.

Für die Landesregierung:  
Mag. Steindl eh.

Zahl: 4a-A-413/30-2003

## 661. Grundzusammenlegungsverfahren Neusiedl am See II, Auflage des Zusammenlegungsplanes

### Verständigung

Gemäß § 25 Abs. 1 des Flurverfassungs-Landesgesetzes, LGBl. Nr. 40/1970 (FLG) in der Fassung LGBl. Nr. 61/2003, wird die durch Absteckung und vorläufige Vermarkung in der Natur vorgenommene neue Flureinteilung im Zusammenlegungsgebiet Neusiedl am See durch einen Zusammenlegungsplan, der gemäß § 7 (1) des Agrarverfahrensgesetzes, BGBl. Nr. 173/1950 i.d.F. BGBl. Nr. 57/2002, ein Bescheid im Sinne des AVG ist, festgelegt.

Der Zusammenlegungsplan der KG Neusiedl am See besteht aus:

1. einer planlichen Darstellung der neuen Flureinteilung (Lageplan in 1 Blatt);
2. einer nach Eigentümern geordneten Zusammenstellung der neuen Grundstücke, der Geldabfindungen, Geldleistungen, Geldentschädigungen und Geldausgleichungen unter Anführung der Abfindungsgrundstücke sowie den Nummern der neuen Grundstücke, ihrer Ausmaße und Flächen der einzelnen Bonitätsklassen (Abfindungsausweis samt Teilabfindungen und Geldausgleichungen);
3. der Festlegung des Beitragsschlüssels für die gemeinsamen Anlagen und der Werte der von den einzelnen Parteien hiefür aufzubringenden Grundanteile (Anteilsberechnung),
4. der Festlegung der sonstigen rechtlichen, wirtschaftlichen und technischen, zur Neuordnung gehörenden Verhältnisse sowie einer Darstellung des Verfahrensganges (Haupturkunde):

Dem Zusammenlegungsplan sind als Behelfe der rechtskräftige Besitzstandsausweis, der Bewertungsplan und der Plan der gemeinsamen Anlagen angeschlossen.

Der Zusammenlegungsplan wird gemäß § 25 (1) des Flurverfassungs-Landesgesetzes im Gemeindeamt Neusiedl am See durch zwei Wochen, und zwar vom 27. Oktober 2003 bis einschließlich 10. November 2003 zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Die Erläuterung des Zusammenlegungsplanes findet am 27. Oktober, 3. November und am 10. November 2003 jeweils in der Zeit von 8.00 bis 15.30 Uhr statt. Nach Ablauf der Auflagefrist ist die Einsicht beim Amt der Bgld. Landesregierung, Abteilung 4 b - Hauptreferat Agrartechnik, 7000 Eisenstadt, Sylvesterstraße (gegenüber der Kaserne), Zimmer 9, möglich.

Zu diesem Plan wird folgendes bemerkt:

Die Ermittlung der Abfindungsgrundstücke ist auf Grund des festgestellten Besitzstandes, den nicht beeinspruchten rechtskräftigen amtlichen Einschätzung der in das Verfahren einbezogenen Grundstücke, sowie unter Berücksichtigung der erforderlichen gemeinsamen Anlagen erfolgt. Die vorgebrachten Wünsche konnten nur unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen über die Vornahme der neuen Flureinteilung erfolgen. Der Unterschied zwischen dem in der Abfindungsberechnung ermittelten Abfindungsanspruch bewegt sich innerhalb der gesetzlichen Grenzen. Der Wertunterschied wird in Geld ausgeglichen und ist aus dem Abfindungsausweis zu ersehen.

### Rechtsmittelbelehrung

Allfällige Berufungen gegen den Zusammenlegungsplan sind binnen zwei Wochen schriftlich in zweifacher Ausfertigung beim Amt der Bgld. Landesregierung als Agrarbehörde I. Instanz einzubringen. Die Berufung hat einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten. Die Frist beginnt mit dem auf den Ablauf der Dauer der Auflage folgenden Tag, also mit dem 11. November 2003. Für jede Partei beginnt die Auflagefrist nicht vor dem Tag der Zustellung dieser Verständigung.

Für das Amt der Landesregierung:  
**Dr. Kögler eh.**

Zahl: 4a-A-438/2-2003

## 662. Einleitung des Zusammenlegungsverfahrens der Gemeinde Unterfrauenhaid II

### Verordnung

des Amtes der Burgenländischen Landesregierung als Agrarbehörde I. Instanz vom 13. Oktober 2003, Zl. 4a-A-438/2-2003, mit der das Verfahren zur Zusammenlegung landwirtschaftlicher Grundstücke in der KG Unterfrauenhaid eingeleitet wird.

Nach Anhörung des Militärkommandos Burgenland und der Landwirtschaftskammer für das Burgenland wird gemäß §§ 3, 6, 8, 8a und 8b des Flurverfassungs-Landesgesetzes, LGBl. Nr. 40/1970, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 61/2003, verordnet:

1. Das Verfahren zur Zusammenlegung landwirtschaftlicher Grundstücke wird bezüglich folgender Grundstücke eingeleitet:

**KG Unterfrauenhaid:**

Grundstücke Nr. 885, 1127/1, 1127/2, 1137, 1138, 1142/1 - 1149, 1152/3 - 1152/6, 1157, 1158/1, 1162/1, 1162/2, 1164/28, 1171, 3218 - 3255, 3256

**KG Lackendorf:**

Grundstücke Nr. 853, 856, 859, 860/2, 2768 - 2792

Die der Zusammenlegung unterzogenen Grundstücke bilden das „Zusammenlegungsgebiet Unterfrauenhaid“.

2. Die Benützungsort der in das Verfahren einbezogenen Grundstücke darf nur mit Bewilligung der Agrarbehörde geändert werden. Landschaftselemente wie Baum und Strauchbestände, Hohlwege, Feuchtfelder sowie Brunnen, Gräben und dergleichen dürfen nur mit Bewilligung der Agrarbehörde neu errichtet, wiederhergestellt, wesentlich verändert oder entfernt werden.
3. Die Eigentümer der in das Verfahren einbezogenen Grundstücke werden zu einer Körperschaft öffentlichen Rechtes der „Zusammenlegungsgemeinschaft Unterfrauenhaid“ zusammengeschlossen.
4. Die Zahl der aus der Mitte der Grundeigentümer zu wählenden Mitglieder (Ersatzmitglieder) des Ausschusses der Zusammenlegungsgemeinschaft wird mit je 4 festgesetzt.
5. Die Zahl der Rechnungsprüfer (Ersatzmänner) wird mit je 2 festgelegt.
6. Zum Zwecke der Wahl der Mitglieder (Ersatzmitglieder) des Ausschusses sowie der Rechnungsprüfer (Ersatzmänner) und zur Beschließung von Satzungen wird für

**Dienstag, den 4. November 2003, 9.00 Uhr,  
im Gasthaus Rust, 7321 Unterfrauenhaid,**

eine mündliche Verhandlung anberaunt.

Für das Amt der Landesregierung:  
**Dr. Kögler eh.**

Zahl: 6-G-A1001/74-2003

**663. Infektionsbericht  
vom 1. bis 30. September 2003**

**Politischer Bezirk Neusiedl/See:**

bakterielle Lebensmittelvergiftung: 13  
Hepatitis C: 1

**Politischer Bezirk Eisenstadt-Umgebung:**

bakterielle Lebensmittelvergiftung: 5

**Magistrat Eisenstadt:**

bakterielle Lebensmittelvergiftung: 1  
Hepatitis C: 1

**Magistrat Rust:**

Leermeldung

**Politischer Bezirk Mattersburg:**

bakterielle Lebensmittelvergiftung: 11  
Tuberkulose, ansteckend extrapulmonal: 1

**Politischer Bezirk Oberpullendorf:**

Bissverletzung durch bekannte Tiere: 1  
bakterielle Lebensmittelvergiftung: 8

**Politischer Bezirk Oberwart:**

bakterielle Lebensmittelvergiftung: 14

**Politischer Bezirk Güssing:**

bakterielle Lebensmittelvergiftung: 4

**Politischer Bezirk Jennersdorf:**

Bissverletzung durch bekannte Tiere: 2  
bakterielle Lebensmittelvergiftung: 1

Für den Landeshauptmann:  
**Mag. Tschurlovits eh.**

Zahl: RA 3/03

**664. Neueintragung in die Liste der Rechtsanwälte  
der Rechtsanwaltskammer Burgenland**

**Kundmachung**

Neueintragung: Mag. Jürgen KUBIN  
7350 Oberpullendorf  
Hauptplatz 1  
Tel. 02612/43543  
Fax: 02612/43543-10  
E-Mail: ra.dr.supper@aon.at

Für den Ausschuss  
der Rechtsanwaltskammer Burgenland  
Der Präsident:  
**Dr. Schreiner eh.**

**665. Öffentliche Ausschreibung  
der baulichen Implementierung  
eines Infocenters im Finanzamt Oberwart**

**Ausschreibung im offenen Verfahren**

**Auftragstyp:**  
Bauftrag

**Art des öffentlichen Auftraggebers:**  
Zentrale Ebene

**Ausschreibende Stelle:**  
Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H., Neulinggasse  
29, 1030 Wien

**Nähere Auskünfte:**  
Arch. DI Mang, Dominikanerplatz 2/1, 3500 Krems,  
Tel.: +43/2732/72560, Fax: +43/2732/72560-22,  
office@arch-mang.at

**Ausschreibungsunterlagen erhältlich bei:**  
Arch. DI Mang, Dominikanerplatz 2/1, 3500 Krems,  
Tel.: +43/2732/72560, Fax: +43/2732/72560-22,  
office@arch-mang.at

**Angebot/Teilnahmeanträge senden an:**  
Arch. DI Mang, Dominikanerplatz 2/1, 3500 Krems,  
Tel.: +43/2732/72560, Fax: +43/2732/72560-22

**Art des Auftrags:**  
Die Erbringung einer Bauleistung, gleichgültig mit  
welchen Mitteln, gemäß den vom Auftraggeber ge-  
nannten Erfordernissen.

**Beschreibung/Gegenstand des Auftrags:**  
Generalunternehmerleistungen, inkl. baulicher und  
haustechnischer Maßnahmen.

**Ort der Ausführung, der Lieferung oder Lei-  
stungserbringung:**  
A-7400 Oberwart, Prinz Eugen Strasse 3

**NUTS-Code:**  
AT110

**CPV-Code:**  
Hauptteil: 45000000-7  
Zusatzteil: 45213150-9

**Aufteilung in Lose:**  
Nein

**Werden Nebenangebote berücksichtigt:**  
Nein

**Gesamtmenge bzw. Umfang:**

Im bestehenden Finanzamt Oberwart in der Prinz  
Eugen Strasse 3, A-7400 Oberwart wird in Teilen des  
Erdgeschosses ein Infocenter errichtet. Das Infocen-  
ter gliedert sich in Frontoffice, Backoffice und sonsti-  
gen allgemeinen Bereichen (z.B. WC-Anlagen udgl.).

**Geforderte Kautionen und Sicherheiten:**

Im Falle der Beauftragung hat der Bieter binnen 14  
Tagen ab Auftragserteilung zur Sicherung der An-  
sprüche, welche dem Auftraggeber aus dem abge-  
schlossenen Vertrag erwachsen und zur Ablösung  
des Deckungsrücklasses eine unbedingte Bankga-  
rantie in Höhe von 7% der jeweiligen Auftragssumme  
(inkl. Ust.) zu legen.

**Rechtsform - Geforderte Nachweise:**

Nachweis der erforderlichen Gewerbeberechtigungen  
aller an dem Angebot beteiligten Unternehmen.

**Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

**- Geforderte Nachweise:**

- Letztgültige Lastschriftanzeige des Finanzamtes
- Anzahl der Dienstnehmer
- Zuverlässigkeitserklärung des Unternehmers

**Technische Leistungsfähigkeit - Geforderte Nach-  
weise:**

Angaben über die technische Ausstattung

**Zuschlagskriterien:**

Das wirtschaftlich günstigste Angebot bezüglich der  
nachstehenden Kriterien: Gesamtpreis, Gewichtung  
98%, Angebotene Gewährleistungsfrist(en), Gewich-  
tung 2%.

**Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungs-  
unterlagen:**

Erhältlich bis: 8. November 2003, Kosten: 40,- Euro.  
Zahlungsbedingungen: Kosten excl. Ust, Bar bei  
Abholung oder als Nachnahme per Postversendung  
(zzgl. Versandkosten).

**Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder  
Teilnahmeanträge:**

9. November 2003, 12.00 Uhr

**Sprache/n für die Angebotslegung:**  
Deutsch

**Zeitpunkt und Ort der Angebotsöffnung:**

9. November 2003, 12.15, Arch. DI Mang, Dominika-  
nerplatz 2/1, A-3500 Krems

**Ist die Bekanntmachung freiwillig:**  
Nein

**666. Öffentliche Ausschreibung der Erd- und Baumeisterarbeiten und Installationsarbeiten für den WVA Lockenhaus und Umgebung BA 09**

**Werden Nebenangebote berücksichtigt:**  
Ja

**Gesamtmenge bzw. Umfang:**

LV 01, Erd- und Baumeisterarbeiten:  
ca. 10.400 m Wasserleitung DN 200  
ca. 5.600 m Wasserleitung DN 150  
Pumpstation 1 (Gebäude)  
Pumpstation 2 (Schacht)

LV 02, Installationsarbeiten:

ca. 10.400 m Wasserleitung DN 200  
ca. 5.600 m Wasserleitung DN 150  
Pumpstation 1 (Gebäude)  
Pumpstation 2 (Schacht)  
diverse Behälterinstallationen

**Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags:**

15 Monate

**Auftragsbeginn: ---**

**Auftragende: ---**

**Geforderte Kautionen und Sicherheiten:**

Sind in den Ausschreibungsunterlagen definiert.

**Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:**

Sind in den Ausschreibungsunterlagen definiert.

**Rechtsform die eine Bietergemeinschaft haben muss:**

Ist in den Ausschreibungsunterlagen definiert.

**Angaben zur Situation des Bauunternehmers / des Lieferanten / des Dienstleisters sowie Angaben und Formalitäten, die zur Beurteilung der Frage erforderlich sind, ob dieser die wirtschaftlichen und technischen Mindestanforderungen erfüllt:**

Sind in den Ausschreibungsunterlagen definiert.

**Rechtsform - Geforderte Nachweise:**

Sind in den Ausschreibungsunterlagen definiert.

**Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise:**

Sind in den Ausschreibungsunterlagen definiert.

**Technische Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise:**

Sind in den Ausschreibungsunterlagen definiert.

**Zuschlagskriterien:**

Das wirtschaftlich günstigste Angebot bezüglich der in den Unterlagen genannten Kriterien.

**Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:**

02081

**Ausschreibung im offenen Verfahren**

**Auftragstyp:**

Bauftrag

**Art des öffentlichen Auftraggebers:**

Regionale/lokale Ebene

**Ausschreibende Stelle:**

Wasser- und Abwasserverband Lockenhaus u.U.,  
Ing. Anton Schedl, Rathaus Nr. 10, 7442 Lockenhaus,  
+43/2616/2310, +43/2616/2310-4.

**Nähere Auskünfte:**

DI Dr. techn. Helmut SPENER ZT KEG, Josef Wagner,  
Kleeграben 28, 8262 Ilz, +43/3385/8660,  
+43/3385/8660-9, office@spener.at.

**Ausschreibungsunterlagen erhältlich bei:**

DI Dr. techn. Helmut SPENER ZT KEG, Kleeграben 28,  
8262, Ilz, Tel: +43/3385/8660, Fax: +43/3385/8660-9,  
office@spener.at.

**Angebot/Teilnahmeanträge senden an:**

Wasser- und Abwasserverband Lockenhaus u.U.,  
Rathaus Nr. 10, 7442 Lockenhaus, +43/2616/2310,  
+43/2616/2310-4.

**Art des Auftrags:**

Die Erbringung einer Bauleistung, gleichgültig mit  
welchen Mitteln, gemäß den vom Auftraggeber genannten  
Erfordernissen.

**Beschreibung/Gegenstand des Auftrags:**

Erd- und Baumeisterarbeiten und Installationsarbeiten

**Ort der Ausführung, der Lieferung oder Leistungserbringung:**

Dörfel, Steinberg, Unterpullendorf, Mitterpullendorf,  
Nebersdorf, Oberloisdorf und Mannersdorf

**NUTS-Code:**

AT111

**CPV-Code:**

Hauptteil: 45232411-6  
Zusatzteil: 41210000-4

**Aufteilung in Lose:**

Nein

**Angebote möglich für:**

Alle Lose

**Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen:**

Kosten: 180,- Euro, Zahlungsbedingungen: exkl. MwSt. per Nachnahme zzgl. Spesen.

**Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnehmanträge:**

19. November 2003, 10.00 Uhr

**Sprache/n für die Angebotslegung:**

Deutsch

**Zeitpunkt und Ort der Angebotsöffnung:**

19. November 2003, 10.00, Wasser- und Abwasser-verband Lockenhaus und Umgebung, Rathaus Nr. 10, 7442 Lockenhaus.

**Ist die Bekanntmachung freiwillig:**

Nein

---

**667. Öffentliche Ausschreibung der Erd- und Baumeisterarbeiten für die ABA, BA 5 und Infrastruktur im Gewerbegebiet Kleine Altbachäcker**

**Ausschreibung im offenen Verfahren****Ausschreibende Stelle:**

Bichler & Kolbe ZT-GmbH, namens der Gemeinde Oslip per Adresse: Bichler & Kolbe ZT-GmbH, 7000 Eisenstadt, Colmarplatz 1

**Verfahrensart:**

offenes Verfahren gemäß, BVergG vom 28. Juni 2002

**Ausführungsort:**

Gemeinde Oslip, Burgenland

**Art und Umfang der Leistungen:**

Erd- und Baumeisterarbeiten samt Materiallieferung für die ABA, BA 5 und Infrastruktur im Gewerbegebiet Kleine Altbachäcker

- Erdarbeiten, Lieferung und Verlegung ca. 160 m Schmutzwasserkanal PP, SN8, DN 200, einschl. Kontrollschächte
- ca. 5 Hausanschlussschächte
- ca. 285 m Pumpendruckleitung DN 100, PN 10.
- ca. 360 m Kabelschutzrohre (Bündel 3 x DN 100, in Sammelkүнette lt. Plan)
- Erdarbeiten (Lieferung und Verlegung erfolgt durch den WL V Nö. Bgld.) ca. 450 m Wasserleitung DN 150, PN 10; ca. 5 Hausanschlüsse
- Erdarbeiten (Lieferung und Verlegung des Rohrmaterials erfolgt durch BEGAS) ca. 450 m Gasleitung PE DN 100; ca. 5 Hausanschlüsse
- Erdarbeiten (Kabellieferung und Verlegung erfolgt durch BEWAG bzw. E-Installateur) ca. 130 m Strom- und Datenleitungen

**Ausführungszeitraum:**

Die Bauzeit ist von Mitte Jänner bis Ende Mai 2004 vorgesehen.

**Bewerberkreis:**

Unternehmen mit entsprechenden Berechtigungen (Konzession Baumeister und Installateur) und Referenzen (nachweislich durchgeführte einschlägige Arbeiten in ähnlichem Umfang).

**Unterlagen:**

Die Ausschreibungsunterlagen (Leistungsverzeichnis, 2-fach, inkl. Beilagen) liegen im Büro Bichler & Kolbe ZT-GmbH, 7000 Eisenstadt, Colmarplatz 1, Tel.: 02682/61900, Fax: DW 12, auf und können ab 27. Oktober 2003, zum Preis von 170,- Euro (inkl. MwSt. und Versandkosten) per Nachnahme behoben werden. Eine Abgabe von Einzelexemplaren ist nicht möglich. Die Ausarbeitung des Angebotes wird nicht vergütet.

**Abgabetermin und Ort:**

Die Angebote sind vollständig ausgefüllt bis spätestens 18. November 2003, 10.00 Uhr, im LWBBA (Landeswasserbaubezirksamt) Schützen/Geb., 7081 Schützen/Geb., Quellengasse 2, im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift: „Gemeinde Oslip, Gewerbegebiet Kleine Altbachäcker - Erd- und Baumeisterarbeiten, BA 5 - ANGEBOT - Bitte nicht vorzeitig öffnen“ zu versehen.

Die Angebotsöffnung findet am gleichen Tag um 10.15 Uhr im LWBBA Schützen/Geb. 7031 Schützen/Geb., Quellengasse 2, statt. Den Angebotslegern steht es frei, zur Angebotsöffnung Vertreter zu entsenden.

---

**668. Öffentliche Stellenausschreibung einer/s Vertragsbediensteten an der Stiftung Pädagogische Akademie Burgenland**

**Stellenausschreibung**

An der Stiftung Pädagogische Akademie Burgenland gelangt die Stelle einer/s Vertragsbediensteten in der Verwendungsgruppe v2, Vollbeschäftigung, zur Ausschreibung.

Das Aufgabengebiet umfasst die Führung und Leitung der Studienbibliothek.

**Anstellungserfordernisse:**

- 1) die Staatsbürgerschaft eines EWR-Mitgliedsstaates
- 2) die volle Handlungsfähigkeit
- 3) die persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind

- 4) erfolgreich abgelegte Reifeprüfung einer höheren Schule  
 5) EDV-Kenntnisse

Zahl: 11/09-354/2-2002

Bevorzugt werden Bewerber/innen mit:

- Abgelegter Prüfung für den gehobenen Bibliotheksdienst
- Mehrjähriger Berufserfahrung

Der Stellenbewerbung, welche schriftlich zu erfolgen hat, sind folgende Dokumente beizulegen:

- Lebenslauf
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Abschluss- und Maturazeugnis
- Verwendungszeugnisse
- Ev. Heiratsurkunde

Die Stellenbewerbung ist mit den geforderten Unterlagen bis spätestens 5. November 2003 im Sekretariat der Pädagogischen Akademie (Zimmer 154), Wolfgarten, 7000 Eisenstadt einzubringen. Maßgebend ist das Datum des Einlangens bei der genannten Stelle.

Unvollständig bzw. verspätet eingelangte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Direktorin  
**Dr. Karl eh.**

---

Zahl: 11/09-159/3-2002

#### 669. Vereinsauflösung

Der Verein „Reit- und Fahrverein Illmitz“ mit dem Sitz in Illmitz wird gemäß § 29 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002, BGBl. I Nr. 66/2002, i.d.g.F., aufgelöst.

Der Bezirkshauptmann:  
**Mag. Huber eh.**

---

#### 670. Vereinsauflösung

Der Verein „Sparverein Biene“ mit dem Sitz in Apetlon wird gemäß § 29 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002, BGBl. I Nr. 66/2002, i.d.g.F., aufgelöst.

Der Bezirkshauptmann:  
**Mag. Huber eh.**

---

#### 671. Vereinsauflösung

Der Verein „BRVK – Burgenländischer Rallye Veranstalter Klub“ mit dem Sitz in 7201 Neudörfel hat sich in seiner Generalversammlung am 26. Juli 2003 freiwillig aufgelöst.

---

#### 672. Vereinsauflösung

Der Verein „Kriegsopfer- und Behindertenverbandes für Wien, Niederösterreich und Burgenland – Ortsgruppe Markt Neuhodis und Umgebung“ mit dem Sitz in Markt Neuhodis wird gemäß § 3 Punkt 3 der Hauptvereinssatzungen und aufgrund des Beschlusses des Verbandsvorstandes per 4. Oktober 2003 aufgelöst.

---

**Landesamtsblatt für das Burgenland P.b.b.**

Herausgeber: Amt der Bgld. Landesregierung  
Erscheinungsort: Eisenstadt  
Verlagspostamt: 7000 Eisenstadt  
Zulassungsnummer: 02Z032246W

**Bezugspreis ab März 1993:** Jahresbezug 21,80 EURO, halbjährlich 10,90 EURO, vierteljährlich 5,45 EURO. Einzelpreis 0,22 EURO für jede Seite, mindestens 1,09 EURO für das Stück. Einschalttexte sind an das Amt der Burgenländischen Landesregierung, Landesamtsdirektion in 7000 Eisenstadt, Europaplatz 1, Telefon 600, Durchwahl 2898, Fax: 02682/61884, einzusenden. Einschaltungen erfolgen entsprechend dem Burgenländischen Verlautbarungsgesetz, LGBl. Nr. 17/1991 und kosten 0,22 EURO per Millimeterzeile der Einschaltungsfläche. Insetrate: ganzseitig 327,03 EURO, halbseitig 163,51 EURO, viertelseitig 81,76 EURO und eine Achtelseite 40,91 EURO. Bezugsmeldungen sind an das Amt der Burgenländischen Landesregierung, Landesarchiv, A 7001 Eisenstadt, Telefon 600, Durchwahl 2351, zu richten. Hersteller: Offsetdruck Sexl, Eisenstadt, Hauptstraße 18, Burgenland.